

Christen und der Klimawandel: eine Filmserie



Begleitheft mit weiteren Fragen
und Anregungen

tearfund

Deutschland

Folge 1:

Was sagt die Bibel über diese Welt?



„Was ist Dein biblisches Verständnis, wie Gott die Welt sieht?“

Frage von Anna-Nicole Heinrich,
Präses der EKD Synode



Gesprächsfragen

1. Der Mensch wurde nicht in einem luftleeren Raum erschaffen. Er lebt mitten in dieser Welt. „*Unser physisches Leben ist für Gott wichtig*“, erklärt Katharine. Was bedeutet das für Dich? Wie zeigt Gott das?
2. In 1. Mose 1,28 gibt Gott den Menschen einen Auftrag: „Seid fruchtbar und vermehrt euch. Bevölkert die Erde und nehmt sie in Besitz. Herrscht über die Fische im Meer, die Vögel am Himmel und alle Kriechtiere.“ Was verstehst Du unter dem Wort „radah,“ (das mit „herrschen“ übersetzt wird) in diesem Vers?
3. Siehst Du Dich als Teil der Schöpfung? In welchem Verhältnis steht Deiner Meinung nach der Mensch zum Rest der Schöpfung?
4. Was können wir tun, um von der Egozentrik (der Ansicht, dass der Mensch ganz oben steht und dem Rest der Natur überlegen ist) oder der Ökozentrik (der Ansicht, dass der Mensch sich von allen anderen Lebewesen nicht unterscheidet) zur Theozentrik (der Ansicht, dass der Mensch eine besondere Aufgabe hat, für alle Lebewesen zu sorgen und sie zu schützen) zu gelangen?



Nächste Schritte

Lasst uns gemeinsam für das Klima beten! Das hast Du noch nie gemacht? Kein Problem. [Tearfund hat einen Gebetsleitfaden herausgebracht](#), wie man für das Klima beten kann.



Lust auf mehr?

Wenn Du mehr von Katharine zu diesen Fragen hören möchtest, kannst Du Dir ihre ‚Global-Weirding-Reihe‘ auf Youtube (in englischer Sprache) ansehen: [„Religion has nothing to say about climate change, right?“](#)

Finde [hier](#) heraus, warum sich Anna-Nicole Heinrich für das Klima einsetzt.

Du möchtest Fakten über Klimagerechtigkeit lesen? Kein Problem. Informiere dich selbst mit Hilfe unserer [Faktenübersicht](#).

Folge 2:

Der Klimawandel ist ein Armutproblem



„Wie wirkt sich der Klimawandel auf die Entwicklungsländer aus, in denen Organisationen wie Tearfund arbeiten?“

Frage von Eric Klausch,
Leiter Power On e.V.



Gesprächsfragen

1. Wir denken oft, dass der Klimawandel in weit entfernten Regionen passiert und die zukünftigen Generationen betrifft. In Wirklichkeit findet der Klimawandel jedoch hier und jetzt statt. Er betrifft uns alle. Wie sind wir hier in Deutschland vom Klimawandel betroffen? Über welche Infrastruktur verfügen wir, um uns vor extremen Wetterereignissen zu schützen?
2. Katharine verwendet das Beispiel eines Kamels, das „unterernährt, unterfüttert, in schlechtem Gesundheitszustand und bereits überlastet“ ist. Wie hilfreich ist dieses Bild für die Betrachtung von Armut?
3. Katharine vergleicht den Klimawandel mit einem Loch in einem Eimer: Wenn wir dieses Loch nicht flicken, wird das Geld, das wir für die Entwicklungshilfe ausgeben, die Menschen nicht langfristig aus der Armut helfen. Was denkst Du, hilft Menschen, die in Armut leben am meisten?
4. „Der Klimawandel ist nicht nur ein Umweltthema. Der Klimawandel ist auch ein Thema der Armut, des Hungers, der Ungleichheit und Ungerechtigkeit. Er ist ein Thema der Menschen. Und deshalb ist er uns nicht egal.“ Hast Du so schon mal über den Klimawandel nachgedacht? Wenn nicht, ändert diese Ansicht etwas in Dir?



Nächste Schritte

Schau Dir [die Geschichte von Orbisa](#) an und welche Auswirkungen der Klimawandel auf sie und ihre Familie hat. Du möchtest aktiv etwas ändern? Dann sei' dabei bei unserer „[Wandern für Wasser](#)“ Challenge!



Lust auf mehr?

Wenn Du mehr von Katharine zu diesen Fragen hören möchtest, kannst Du Dir diese Videos (in englischer Sprache) ansehen: „[Developing countries need fossil fuels to reach the standard of living we enjoy, right?](#)“ und „[Is carbon dioxide really a pollutant?](#)“

Folge 3:

Wie kann ich andere überzeugen, sich für den Klimawandel zu engagieren?



„Hast Du einen Rat für uns, wie wir anderen Christen helfen können, zu verstehen, wie wichtig es ist, sich gegen den Klimawandel einzusetzen?“

Frage von Tabea Gutmann,
Micha Deutschland e.V.



Gesprächsfragen

1. „Wir haben noch nicht erkannt, welcher Zusammenhang zwischen dem Klimawandel und den Dingen besteht, die für uns wichtig sind.“ Was liegt Dir besonders am Herzen? Kannst Du einen Zusammenhang zwischen diesem Thema und dem Klimawandel herstellen?

2. Wir denken oft, dass man eine bestimmte Art von Mensch sein muss (eine „Umweltschützerin“, ein „Baumumarmmer“), um sich für das Klima einsetzen zu können. Das stimmt jedoch nicht. Was kannst Du tun, um mehr über den Klimawandel zu sprechen und aktiv zu werden?

3. Man sagt, dass wir Probleme nicht als solche realisieren, wenn sie weit entfernt scheinen. Was denkst Du, warum das so ist? Was bedeutet das für uns hier in Deutschland?

4. Findest Du, dass die Lösungen für den Klimawandel schlimmer klingen als die Auswirkungen des Klimawandels? Wenn nein, warum?

5. Kennst du das auch, dass man Phasen hat, in denen man sich sehr leidenschaftlich für das Klima engagiert und solche, in denen man das nicht tut? Was könnte helfen, damit man sich gesund und konstant für dieses Thema einsetzt?



Nächste Schritte

Du bist auf der Suche nach konkreten Schritten, um Deinen Alltag nachhaltiger zu gestalten? Dann schau mal bei Micha Deutschland vorbei. [Gestalte den Wandel - 17 konkrete Ideen für den Alltag.](#)



Lust auf mehr?

Wenn Du mehr von Katharine zu diesen Fragen hören möchtest, kannst Du Dir ihren Vortrag über [„Christians and climate change“](#) (auf englischer Sprache) anhören.

Folge 4:

Was wir als Kirche tun können



„Welchen Rat würdest Du Kirchen geben, die gemeinsam etwas gegen die Auswirkungen des Klimawandels unternehmen wollen?“

Frage von Doro Seeger,
A Rocha Freundeskreis



Gesprächsfragen

1. Katharine sagt, dass das erste was wir tun können ist, über den Klimawandel zu reden - warum er wichtig ist und was wir dagegen tun können. Warum sollten wir in der Kirche über den Klimawandel reden? Hast Du Ideen, wie wir das machen können?
2. Setzt sich Deine Kirche schon für mehr Nachhaltigkeit ein? Wenn ja, wie macht sie das? Wenn nein, was könnte der Grund dafür sein? Welche Veränderungen würdest Du gerne sehen?
3. Hast Du hilfreiche Tipps, wie wir unseren CO2-Fußabdruck reduzieren können (Organisationen, Schriftsteller, Podcasts etc.)? Wie könnte Deine Kirche Tipps verbreiten, wie man nachhaltig leben kann?
4. Wenn Du einen Gottesdienst über Klimagerechtigkeit gestalten dürftest, was wäre Dir dabei wichtig? Wie sähe dieser aus?



Nächste Schritte

Um sich als Kirche oder Gemeinde für Gerechtigkeit und Schöpfungsverantwortung einzusetzen, kann man sich beim ["Eco Church Netzwerk"](#) anmelden. Dort gibt es tolle Ressourcen für die ganze Gemeinde!



Lust auf mehr?

Wenn Du mehr von Katharine lernen möchtest, dann schau Dir folgendes Video an (in englischer Sprache): [„I'm just one person, what can I do?“](#)

Suchst Du nach guten Gedanken für eine Andacht oder eine Predigt? Hier findest Du [Predigtnotizen](#) passend zum Thema: Gerechtigkeit - mit Herz, Hirn und Hand.

Folge 5:

Wie kann ich mit Christen über den Klimawandel reden?



„Wie können wir uns an der Debatte über den Klimawandel beteiligen und gleichzeitig mit Menschen über den Glauben ins Gespräch kommen?“

Frage von Timo Plutschinski

Pastor und Direktor der Business Coalition bei der WEA
Evangelischen Evangelischen Allianz Leiter Power On e.V.



Gesprächsfragen

1. Katharine sagt, dass wir uns nicht aus Schuldgefühlen heraus mit dem Thema Klimawandel befassen sollten. Wie verändert das Evangelium Deine Antwort auf den Klimawandel?
2. Hast Du schon einmal erlebt, wie Dir jemand anderes ein schlechtes Gewissen eingeredet hat? Wie war Deine Reaktion? Was hättest Du dir stattdessen von deinem Gegenüber gewünscht?
3. Wie würden Gespräche über den Klimawandel aussehen, die in Liebe geführt werden a) zu anderen Christen und b) zu Nichtchristen?
4. Wie können wir andere Menschen „empowern“? Welche Fähigkeiten oder Werkzeuge brauchen sie möglicherweise noch?
5. Schwierigkeiten helfen uns zu lernen, nicht aufzugeben, da wir als Christen Hoffnung haben (Römer 5,3-5). Wie beeinflusst das Deine Einstellung zum globalen Problem des Klimawandels?



Nächste Schritte

Nimm Dir Zeit fürs Gebet! Verfalle nicht vorschnell in einen Aktionismus, sondern verbringe Zeit mit Deinem himmlischen Vater. Hörst Du seinen Herzschlag für seine Schöpfung? Frage ihn, was Dein nächster Schritt sein kann.



Lust auf mehr?

Wenn Du mehr von Katharine zu diesen Fragen hören möchtest, kannst Du Dir ihren Vortrag über [„If I just explain the facts, they’ll get it, right?“](#) (auf englischer Sprache) anhören.

Kennst Du schon das christliche Magazin [„andersLEBEN“](#)? Hier kannst Du inspirierende Menschen kennenlernen, biblische Impulse lesen und nachhaltige Tipps für Deinen Alltag bekommen.

Folge 6:

Dankbar für fossile Brennstoffe – aber es wird Zeit für etwas Neues



„Wie gehst Du mit Christen um, die in Bezug auf den Klimawandel vielleicht eine ganz andere Meinung vertreten als Du?“

Frage von Tabea Gutmann,
Micha Deutschland e.V.



Gesprächsfragen

1. Was hältst Du von KlimaaktivistInnen? Glaubst du, dass diese Bewegung oftmals wie eine alternative Religion dargestellt wird? Kann sie als Konkurrenz zum christlichen Glauben gesehen werden?
2. Kannst Du, so wie Kathrine, auch sagen, dass Du dankbar für fossile Brennstoffe bist? Wo liegen hier für Dich die Grenzen?
3. Fallen Dir Möglichkeiten ein, wie sich Christen positiv an Aktionen zum Klimawandel beteiligen können?
4. Katharine sagt im Film, dass konstruktive Gespräche nur dann stattfinden können, wenn wir etwas gemeinsam haben, das uns verbindet. Fallen Dir hierfür Beispiele ein?



Nächste Schritte

Du willst auf das Thema öffentlich aufmerksam machen, aber weißt noch nicht so genau wie? Die „UN Action Campaign“ in Bonn hat eine tolle Kampagne gestartet, der man sich einfach anschließen kann: [#FlipTheScript](#)



Lust auf mehr?

Wenn Du mehr von Katharine zu diesen Fragen hören möchtest, kannst Du Dir ihren Vortrag über [„The most important thing you can do to fight climate change: talk about it.“](#) (in englischer Sprache) anhören.

Folge 1:

Der Klimawandel ist ein Bedrohungs-multiplikator



„Wie können wir sicherstellen, dass die Bewahrung der Schöpfung und der Klimawandel nicht nur auf der Tagesordnung bleiben, sondern ganz oben auf der Agenda stehen?“

Frage von Anna-Nicole Heinrich,
Präses der EKD Synode



Gesprächsfragen

1. Ist die Bedrohung durch die Corona-Pandemie für unsere Gesundheit, den Planeten und die Menschen, die von extremer Armut betroffen sind, gleichzusetzen mit der Bedrohung durch den Klimawandel?
2. Welche biblischen Gründe fallen Dir ein, warum die Kirche in Bezug auf den Klimawandel handeln sollte? (Zum Nachschlagen schau' mal hier: Psalm 24,1; Psalm 115,16; Psalm 145,9; Matthäus 10,29-31; Psalm 72,12; Philipper 2,4).
3. Warum glaubst Du, dass der Kampf gegen den Klimawandel für viele Christen keine Priorität hat? Glaubst Du, dass Du mehr tun kannst, um das zu ändern?
4. Wie stellst Du Dir den Alltag/das Leben der ärmsten Menschen auf der Welt vor, die bereits täglich mit den Folgen des Klimawandels konfrontiert sind?



Nächste Schritte

Wenn Du Dich finanziell einbringen möchtest, kannst Du [an Tearfund Deutschland spenden](#) und Menschen helfen, die von den Auswirkungen des Klimawandels am härtesten betroffen sind. Tearfund arbeitet z.B. mit [Menschen in Somaliland](#) zusammen, die aufgrund von Dürrekatastrophen viele Herausforderungen haben.



Lust auf mehr?

Wenn Du mehr von Katharine zu diesen Fragen hören möchtest, kannst Du Dir ihren Vortrag über „[I'm not a tree hugger](#)“ und „[What's the big deal with a few degrees?](#)“ (in englischer Sprache) anhören.

Folge 8:

Es gibt Hoffnung für eine bessere Zukunft



„Was sind Deiner Meinung nach die wichtigsten Verhaltensänderungen, die in Bezug auf den Klimawandel geschehen müssen?“

Frage von Doro Seeger,
A Rocha Freundeskreis



Gesprächsfragen

1. Hast Du während dem Lockdown in der Corona-Pandemie die Erfahrung gemacht, dass es möglich ist, anders bzw. umweltfreundlicher zu leben? Wenn ja, was möchtest Du gerne beibehalten?
2. Katharine sagt, wenn es darum geht, sich von der Pandemie zu erholen und den Klimawandel in den Griff zu bekommen, fehlt uns vor allem eine Vision für eine bessere Zukunft. Stimmt Du mit ihr überein?
3. Glaubst Du, dass diese bessere Zukunft, von der Katharine spricht, möglich ist, wie z. B. Städte mit vielen Grünflächen und sauberer Luft? Welche Veränderungen sind dafür notwendig? Welche Rolle spielen wir dabei?
4. Welche Werte sind Dir in Deinem Leben besonders wichtig? Worauf basieren diese Werte? Was müsste in Deinem Leben anders laufen, damit es besser mit Deinen Werten übereinstimmt?



Nächste Schritte

Willst Du mit diesem Thema nicht mehr allein sein? Wie wäre es, wenn Du den „[Just People Kurs](#)“ von Micha Deutschland in Deiner Gemeinde oder gemeinsam mit Freunden anbietest?



Lust auf mehr?

Wenn Du mehr von Katharine zu diesen Fragen hören möchtest, kannst Du Dir ihren Vortrag „[The pandemic's effect on climate change](#)“ (in englischer Sprache) anhören.

Folge 9:

Es ist noch nicht zu spät



„Ist es in Anbetracht der Entwicklung unseres Verbrauchs von Treibhausgasen und des globalen Temperaturanstiegs nicht bereits zu spät, um zu reagieren?“

Frage von Martin Scott
Wunderwerke e.V.



Gesprächsfragen

1. Die Bundesregierung hat sich das Ziel gesetzt, spätestens 2038 aus der Kohleindustrie auszusteigen. Damit wir unseren (deutschen) Beitrag jedoch leisten, die Erderwärmung auf 1,5 Grad zu begrenzen, muss der Kohleausstieg in Deutschland bereits bis 2030 geschehen. Glaubst Du, dass das zu schaffen ist? Welche Maßnahmen können wir (unsere Regierung, wie auch wir persönlich) unternehmen, damit dieses Ziel erreicht werden kann?

2. Hast Du jemals mit einem Politiker über den Klimawandel gesprochen? Wenn wir einen größeren politischen Wandel herbeiführen wollen, um Menschen in Armut zu helfen, die vom Klimawandel betroffen sind, dann müssen unsere Politiker wissen, dass dieses Thema für uns als WählerInnen absolute Priorität hat. Kannst Du Dir vorstellen, dieses Thema zu einer politischen Priorität für Dich zu machen und es bei Deinen zuständigen Abgeordneten anzusprechen?

3. Als Christen glauben wir, dass Gebet etwas bewirken kann. Hast Du schon mal Themen wie Armut und das Klima in Deine Gebete genommen? Betet Deine Kirche regelmäßig für diese Themen? Oder kannst vielleicht Du die Person sein, die sie dazu ermutigt?

4. Braunkohle zu verbrennen ist die klimaschädlichste Art, Strom zu gewinnen, beschäftigt aber auch viele Tausende Menschen in Deutschland. Wie können wir als Christen mit dieser Spannung umgehen? Wie können wir für einen fairen Übergang in der Energiegewinnung eintreten, bei dem niemand benachteiligt wird?

5. Im Video erwähnt Martin Scott das Ruhrgebiet, welches besonders stark vom Kohleausstieg betroffen ist. Welche Rolle kann Deiner Meinung nach die Kirche bei diesem Strukturwandel spielen?



Nächste Schritte

Du möchtest mit deiner Kirche politisch aktiv werden? Die Ökumenische Netzwerk Klimagerechtigkeit hat inspirierende [Anregungen für Klimastreiks](#) zusammengestellt, die dir und deiner Gemeinde dabei helfen können.

Fortsetzung auf nächster Seite...

Folge 9 (Fortsetzung): Es ist noch nicht zu spät



Nächste Schritte

Jetzt bist Du an der Reihe! Schnapp Dir deinesgleichen und werde aktiv! Werde nicht müde über diese Themen zu reden! Denn je mehr Du darüber redest, desto mehr informierst Du Dich darüber. Je mehr Du weißt, desto mehr setzt Du Dich dafür ein. Je mehr Du Dich dafür einsetzt, desto mehr redest Du darüber. In Deiner Gemeinde, Schule, Uni, Arbeitsstelle. Nutze Dein Einflussgebiet! Deine Stimme wird gehört, Du kannst einen Unterschied machen und Veränderung in der Gesellschaft, Wirtschaft, Politik und Kirche bewirken. Es ist noch nicht zu spät. Du bist beauftragt und ausgestattet, Botschafter der Hoffnung zu sein.

Ermutige Deine Gemeinde, sich aktiv für Klimagerechtigkeit einzusetzen! Ist Deine Kirche denn schon eine „Eco Church“? Auf der [Webseite von Eco Church Network](#) findest du zahlreiche Anregungen dazu.

Gerne kannst Du auch [Referenten von Tearfund Deutschland zu dir in die Gemeinde einladen](#). Wir gestalten einen Gottesdienst und bieten Workshops zu den besprochenen Themen an.



Lust auf mehr?

Und wenn Du mehr von Katharine zu diesen Fragen hören möchtest, kannst Du Dir folgende Videos (in englischer Sprache) anschauen: „[It's too late to do anything about climate change](#)“, „[Does messaging with fear really work?](#)“ und „[Fossil fuels](#)“.

Tearfund Deutschland
Müllerstraße 61a · 13349 Berlin · Deutschland
☎ 030 555 78 335 – 0 · ✉ info@tearfund.de
📱 @Tearfunddeutschland

www.tearfund.de

Klimawandel Filmserie / Folge 9
Seite 11

In Kooperation mit



dem Magazin über Nachhaltigkeit,
Zukunftsfragen und christliche
Spiritualität

Die Zeitschrift wagt und prüft große
(Zukunfts-)Gedanken und macht
gleichzeitig Mut, die kleinen praktischen
Schritte im Alltag zu gehen.

Gratis Probelesen:

www.andersleben-magazin.net

tearfund
Deutschland